

20 19/20

GESCHÄFTSBERICHT

INGELHEIMER KULTUR UND MARKETING GMBH

IKUM

Ingelheimer Kultur
und Marketing GmbH

INHALT

- 03** GRUSSWORT
- 04** ÜBER DIE IKuM
- 05** ORGANE DER IKuM
- 06** **INFORMATIONEN ZU DEN GESCHÄFTSJAHREN 2019 UND 2020**
KING KULTUR- UND KONGRESSHALLE
Kultur und Business im Herzen Ingelheims
- 08** OUTDOOR-VERANSTALTUNGEN
Ingelheim feiert
- 10** WINZERKELLER INGELHEIM
Treffpunkt für Weinkultur
- 12** INGELHEIM ERLEBEN
Tourismus und Stadtmarketing
- 14** BILANZ 2019
- 16** BILANZ 2020
- 18** ANHANG
- 19** IMPRESSUM

GRUSSWORT

Vom erfolgreichen Regelbetrieb in den absoluten Ausnahmezustand – mit diesen Worten lassen sich die Geschäftsjahre 2019 und 2020 der IKuM GmbH wohl am besten beschreiben. In den vergangenen Monaten haben wir Zeiten erlebt, die zu Beginn der Pandemie keiner für möglich gehalten hätte. Hatte die IKuM 2019 noch eine Vielzahl an Kultur- und Business-events in der KING geplant und durchgeführt sowie die renommierten Ingelheimer Stadtfeste veranstaltet, musste 2020 fast das komplette Programm abgesagt werden. Corona hat uns vor große Herausforderungen gestellt, die wir mit neuen Formaten und intelligenten Konzepten gemeistert haben.

In 2019 dominierte die Fertigstellung des Winzerkellers die Abläufe und vor allem den Arbeitsalltag vieler Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die umfangreichen Bautätigkeiten mit dem Ziel, einen Ort für Ingelheimer Weinerlebnisse zu schaffen, haben mit der Einrichtung von Gastronomie und Vinothek sowie dem großzügigen Innengarten und dem Gewölbekeller zu einem sehenswerten Ergebnis geführt. Mit einem Bürgerfest, das wir für das Frühjahr 2022 planen, möchten wir den Winzerkeller nach den pandemischen Zeiten neu aufblühen lassen.

2020 war komplett von der Pandemie geprägt, die nach der ersten bundesweiten Lethargie dann digitale und hybride Veranstaltungen hervorbrachte. Bis zum Ende des Geschäftsjahres war kein geregelter Veranstaltungsbetrieb möglich. Um bei unseren Kunden im Gespräch zu bleiben, haben wir uns mit dem Angebot von Streaming-Veranstaltungen öffentlich präsentiert und konnten einige Umsätze generieren. Es war in 2020 schon zu erwarten, dass uns diese Situation weiter beschäftigen wird und wir Veranstaltungen in anderen Formen und mit veränderten Rahmenbedingungen umsetzen müssen. Ein Beispiel dafür ist die neue Reihe „7 Tage – 7 Orte“ in Kooperation mit dem WBZ, die auch in 2021 fortgesetzt wird.

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei Herrn Michael Sinn, der die IKuM bis zu seinem Ausscheiden im Herbst 2020 als Geschäftsführer erfolgreich aufgebaut und geleitet hat. Wir danken ebenfalls unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die sich in diesen außergewöhnlichen Zeiten sehr engagiert, umsichtig und diszipliniert für das Unternehmen eingesetzt haben. Darüber hinaus freuen wir uns über die große Verbundenheit unserer Sponsoren und Partner, die unser Kulturangebot mit unterstützt haben.



Eveline Breyer
Aufsichtsratsvorsitzende der IKuM GmbH



Andreas Scherer
Geschäftsführer der IKuM GmbH

ÜBER DIE IKuM

Die IKuM Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH ist für vielfältige Aufgaben aus den Bereichen Kultur, Kongresse und Events sowie Tourismus und Stadtmarketing zuständig. Sie ist eine stadtnahe Gesellschaft und agiert in dieser Form als Betreiber-gesellschaft der KING Kultur- und Kongresshalle. Die IKuM GmbH vermarktet die Halle für Kongresse und Events und begleitet die Kund*innen von der ersten Planung bis zur erfolgreichen Durchführung der Veranstaltung.

Die IKuM GmbH tritt aber auch selbst als Veranstalter auf und bespielt die KING sowie weitere Spielstätten in Ingelheim mit einem eigenen Kulturprogramm. Auch die Ausrichtung von Stadtmarketing-Events wie die After-Work-Reihe „Donnerstags in der City“, das Frühlingsweinfest am Winzerkeller sowie die Traditionsfeste Hafenfest und Rotweinfest hat die IKuM übernommen.

Ein weiterer Tätigkeitsbereich der IKuM GmbH ist der Tourismus. Erklärtes Ziel ist es, das Angebot für Gäste zu optimieren und weiter auszubauen.

Die IKuM ist außerdem Eigentümerin des Winzerkeller Ingelheim, der nach umfangreicher Sanierung im Mai 2019 den Betrieb aufgenommen hat. Im Winzerkeller befinden sich die Tourist-Information, die Ingelheimer Vinothek sowie ein Restaurant. Ein Gesellschaftsraum sowie der Gewölbekeller stehen für Veranstaltungen zur Verfügung.

Die Gesellschaftsanteile an der Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH werden zu 100 Prozent von der Stadt Ingelheim gehalten, wodurch eine enge Vernetzung mit städtischen Einrichtungen und die Wahrung der Interessen der Stadt Ingelheim gewährleistet sind.

Im Jahr 2019 waren durchschnittlich 18 Arbeitnehmer*innen bei der Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH beschäftigt, darunter zwei Personen, die sich in der Ausbildung zum/zur Veranstaltungskaufmann/Veranstaltungskauffrau befanden. 2020 erhöhte sich die Zahl auf durchschnittlich 21. Auch in diesem Jahr sind zwei Mitarbeiter*innen in der Ausbildung.



ORGANE DER IKuM

GESCHÄFTSFÜHRER DER IKuM GMBH

Michael Sinn (bis 2. November 2020)

Bernd Schönherr (bis 8. Oktober 2019)

Andreas Scherer (ab 8. Oktober 2019)

MITGLIEDER DES AUFSICHTSRATS 2019

Vorsitzender
Wolfgang Bärnick (SPD) (bis 18.11.2019)

Vorsitzende
Eveline Breyer (CDU) (ab 18.11.2019)

Manfried Bajorat (CDU)

Franz-Josef Brand (CDU)

René Breidscheid (CDU) (bis 16.09.2019)

Dominik Brill (SPD) (bis 16.09.2019)

Christiane Bull (FWG/BLH)

Elke Dietrich (SPD) (ab 16.09.2019)

Ralf Grassmann (SPD)

Irene Hilgert (CDU) (ab 16.09.2019)

Helmut Immerheiser (FDP) (bis 16.09.2019)

Hans-Werner Klose (FBI) (bis 16.09.2019)

Norbert Külzer (SPD)

Phillip Liebold (FDP) (ab 16.09.2019)

Prof. Dr. Thomas Meder (FWG/BLH) (ab 16.09.2019)

Kurt Naujoks (SPD)

Andreas Ritz (CDU)

Sybille Schäfer (SPD) (ab 16.09.2019)

Andrea Schwarz (B90/Die Grünen)

Arndt Werner (B90/Die Grünen) (ab 16.09.2019)

Corinna Witte (B90/Die Grünen)

MITGLIEDER DES AUFSICHTSRATS 2020

Vorsitzende
Eveline Breyer (CDU)

Manfried Bajorat (CDU)

Franz Josef Brand (CDU)

Christiane Bull (FWG/BLH)

Elke Dietrich (SPD)

Ralf Grassmann (SPD)

Irene Hilgert (CDU)

Norbert Külzer (SPD)

Phillip Liebold (FDP)

Prof. Dr. Thomas Meder (FWG/BLH)

Kurt Naujoks (SPD)

Andreas Ritz (CDU)

Sybille Schäfer (SPD)

Andrea Schwarz (B90/Die Grünen)

Arndt Werner (B90/Die Grünen)

Corinna Witte (B90/Die Grünen)

In der Sitzung am 16. September 2019 hat der Stadtrat eine Erhöhung der Aufsichtsratsmitglieder von 13 auf 16 Personen beschlossen.

KING KULTUR- UND KONGRESSHALLE

Kultur und Business im Herzen Ingelheims

Seit 2017 ist die KING Kultur- und Kongresshalle der Blickfang in Ingelheims Stadtmitte. Dank ihrer außergewöhnlichen Architektur und insbesondere aufgrund ihrer exzellenten Akustik zählt sie zu den modernsten Veranstaltungshallen im Rhein-Main-Gebiet. In den vergangenen zwei Jahren hat sie sich nicht nur zu einer Top-Location für ein vielseitiges Kulturangebot, sondern auch zu einer begehrten Anlaufstelle für Firmenveranstaltungen, Tagungen, Meetings und Konferenzen entwickelt.



Zu der positiven Imagebildung der KING haben vor allem kulturelle Highlight-Veranstaltungen beigetragen: vielfältige Projekte des SWR, die vom Rheingau Musik Festival veranstaltete Konzertreihe „Konzertfrühling Ingelheim“ oder das regionale Rock-Konzert „In-Rage – Rock gegen Rechts“. Zu den von der IKuM selbst erfolgreich veranstalteten Höhepunkten zählten u.a. das Konzert von Birth Control, „sING 2019“, die „Internationale Gitarrennacht“ sowie die „Ingelheim Revue“. Auch die gute Zusammenarbeit mit dem Verein „Förderer der Kleinkunst Ingelheim“ ist in diesem Kontext zu nennen.



Die zweite tragende Säule in der Vermarktung der KING ist der Bereich der Corporate Veranstaltungen. Hier konnte die IKuM ebenfalls eine Vielzahl erfolgreicher Events begleiten. Hervorzuheben sind u.a. die Roadshow der „Fujitsu-Partnertage 2019“, der Tourismustag des Landes Rheinland-Pfalz 2019, das Symposium der Ingenieurkammer Rheinland-Pfalz sowie die „Tech-Xperience 2019“.

So konnte sich die KING gerade hinsichtlich der Vermarktung im Jahr 2019 erfolgreich positionieren und neben zahlreichen Konzerten und öffentlichen Events auch viele Tagungen und Kongresse für Ingelheim gewinnen. Von diesen Business-Veranstaltungen profitieren auch die Ingelheimer Hotellerie und Gastronomie sowie der Einzelhandel. Zudem erreicht Ingelheim als Stadt überregionale Aufmerksamkeit.

Besonders erfreulich ist, dass sich – trotz der noch jungen Geschichte der KING – bereits einige Neukunden zu Stammkunden entwickelt haben. Nachhaltige Beziehungen wurden aufgebaut, so dass Kund*innen gerne mehrmals pro Jahr die KING als Veranstaltungsort wählen und sich langfristig an den Standort binden. Insgesamt lässt sich zusammenfassen, dass sich die KING gut in den Markt eingefügt hat und auch die Ingelheimer Bürger*innen sich mit ihr identifizieren können.

123	Belegtage
101	Veranstaltungen
	davon 53 Kultur
	40 Corporate
	8 Sonstige
11	Eigenveranstaltungen
46.679	Besucher*innen gesamt

Die positive Entwicklung der KING Kultur- und Kongresshalle sollte auch 2020 fortgeführt werden. Zu Beginn des Jahres waren die Planungen schon weit vorangeschritten, zahlreiche Veranstaltungen gebucht, fix terminiert und hunderte Tickets verkauft. Die Corona-Pandemie machte bereits ab März alles hinfällig. Wurden anstehende Veranstaltungen zunächst verschoben, stellte sich bald heraus, dass eine Vielzahl geplanter Events komplett abgesagt werden musste.



Wie in der gesamten Kultur- und Veranstaltungsbranche suchte auch die IKuM in den anstehenden Wochen und Monaten nach neuen, innovativen Lösungen. Digitale und hybride Formate unter strengen Hygienemaßnahmen wurden ausgearbeitet und Kund*innen aktiv angeboten. Erstes digitales Großprojekt war im Juli 2020 die Realisierung des virtuellen Hafenfests. Unter dem Motto „Hafenfest – gemeinsam zu Hause“ wurde das Hafenfest in die KING verlegt und live gestreamt. Dank der erfolgreichen Umsetzung wurde das Konzept auch auf das Rotweinfest 2020 übertragen. So kam das „Rotweinfest – ein Ingelheimer Abend reloaded“ live gestreamt aus der KING, die Burgunderweinprobe des Oberbürgermeisters live aus dem Ingelheimer Winzerkeller.



72,5	Belegtage
49	Veranstaltungen
	davon 20 Kultur
	29 Corporate
3	Eigenveranstaltungen
12.451	Besucher*innen gesamt

Im Bereich Corporate war es der IKuM ebenfalls möglich, einige digitale bzw. hybride Events durchzuführen. Unter Einhaltung der geltenden Auflagen des Landes Rheinland-Pfalz und der erarbeiteten Hygienekonzepte konnten unterschiedliche Vertriebs- und Mitarbeiterveranstaltungen digital in der KING produziert und gestreamt werden. Beispielsweise lassen sich hier die Zusammenarbeit mit den Agenturen PP LIVE GmbH und der Agentur Brigitte Süß GmbH nennen. Unter anderem wurde der Wirtschaftstag 2020 der Regionalinitiative Rhein-Nahe-Hunsrück e.V. live in der KING umgesetzt und verbreitet.

OUTDOOR-VERANSTALTUNGEN

19

Ingelheim feiert

Die großen Traditionsfeste Hafenfest und Rotweinfest sind ein fester Bestandteil der Ingelheimer Stadtkultur. Mitte 2019 haben die Stadt Ingelheim und die IKuM GmbH beschlossen, die Planung, Organisation und Durchführung der Feste wirtschaftlich komplett in die Hände der IKuM zu legen. Sie war somit erstmals Veranstalter beider Stadtfeste, in eigenem Namen und auf eigene Rechnung.

Das Hafenfest auf der Jungau war Ende Juli das erste Stadtfest, das die IKuM in eigener Regie durchführte. Dafür erarbeitete sie ein neues Konzept. So wurde der Leinpfad mit Weinständen unter den Weiden integriert und ein kleiner Künstlermarkt ins Leben gerufen.

Das Rotweinfest Ende September fand dagegen in gewohnter Tradition statt. Mehr als 60.000 Besucher*innen genossen die stimmungsvolle Atmosphäre vor der Kulisse der Burgkirche. 35 Live-Bands auf drei Bühnen, zahlreiche Wein- und Imbissstände sowie umfangreiche Vergnügungsangebote machten auch 2019 das Rotweinfest zum Jahreshighlight von Ingelheim. Um die Sicherheit der Besucher*innen bestmöglich zu gewährleisten, erweiterte die IKuM die Sicherheitsmaßnahmen und setzte erstmals einen externen Sicherheitsdienst ein.

Start in den Kultursommer 2019

Neben den großen Festen ist die IKuM auch für eine Vielzahl anderer Outdoor-Veranstaltungen in Ingelheim verantwortlich bzw. wirkt bei der Entstehung, Organisation und Durchführung entscheidend mit. So stand gleich Anfang Mai ein Jahreshighlight auf dem Programm: die Eröffnung des Kultursommers Rheinland-Pfalz. An vielen Plätzen und Spielstätten über die Stadtmitte verteilt fanden an drei Tagen zahlreiche Programmpunkte statt, darunter auch die eindrucksvolle Kunstinstallation „Museum of the Moon“ in der Aula regia oder die „Parade der Venus“, die allabendlich vom Winzerkeller hinunter zum Sebastian-Münster-Platz führt.



Über die Jahre etabliert ist die After-Work-Konzertreihe „Donnerstags in der City“ auf dem Sebastian-Münster-Platz, die im Sommer 2019 fünf Konzerte unterschiedlicher Genres präsentierte. Ein besonderer Höhepunkt in dieser Reihe war das Konzert des Ex-Supertramp-Sängers Roger Hodgson, das auf dem Festplatz vor der Burgkirche stattfand. Über 3.000 Besucher*innen kamen zu dem Konzert, zahlreiche reisten extra für das Konzert an und übernachteten in Ingelheim.



Eine ebenfalls genutzte Spielstätte für Veranstaltungen der IKuM ist die Aula regia. Der ehemalige Thronsaal Kaiser Karls wird aufgrund seiner einzigartigen Kulisse und der Lage inmitten Nieder-Ingelheims nur sehr behutsam bespielt. 2019 fanden u.a. eine Lichtinstallation und ein Gebäudemapping von Krischan Kriesten statt, ebenso ein Sommerabend mit Shakespeare sowie eine Lesung mit Dominique Horwitz.

20

War 2019 noch ein normales Jahr, so folgte 2020 ein Jahr im Ausnahmezustand. Bedingt durch die Corona-Pandemie mussten im Laufe des Jahres nahezu alle Veranstaltungen abgesagt werden. Vom Frühlingsweinfest am Winzerkeller, über das Hafenfest, „Donnerstags in der City“ bis hin zum Rotweinfest – die klassische Durchführung von Outdoor-Veranstaltungen war unmöglich geworden.

Aus Outdoor wird Indoor

Kreativität und Einfallsreichtum waren gefragt, neue Wege – vor allem im digitalen Bereich – mussten eingeschlagen werden. So kam es auch für die IKuM GmbH nicht in Frage, das Hafenfest einfach ausfallen zu lassen. Stattdessen wurde es als Streaming-Event „Hafenfest – Gemeinsam zu Hause“ in die Wohnzimmer der Ingelheimer gebracht. Knapp 2.000 Aufrufe hat das in der KING Kultur- und Kongresshalle aufgezeichnete Video erzielt und damit den Startschuss für weitere Streaming-Projekte gegeben.



Erfolgreichstes Projekt des Jahres war das Streaming-Event „Rotweinfest – Ein Ingelheimer Abend reloaded“ inklusive der virtuellen Burgunderweinprobe des Oberbürgermeisters Ralf Claus.

Im Vorfeld wurden allein 355 Weinpakete verkauft, das Video des Ingelheimer Abends erzielte mehr als 3.600 Aufrufe.

Mit kleinen Aktionen helfen

Neben diesen Groß-Projekten unterstützte die IKuM aber auch kleinere Aktionen. So konnten beispielsweise die von der Corona-Pandemie besonders betroffenen Schausteller*innen im August und September ihre Stände auf dem Fridtjof-Nansen-Platz aufstellen.



Ein Format, das besonderen Anklang fand, war das Projekt „7 Tage 7 Orte“. In den Stadtteilen Heidesheim, Ober-Ingelheim, Sporkenheim, Großwinternheim, Wackernheim, Ingelheim-West und Frei-Weinheim fanden Ende September/Anfang Oktober Kurzkonzerte von Künstlern verschiedener Genres statt. Damit unterstützte die IKuM in Zusammenarbeit mit dem WBZ nicht nur Ingelheimer Künstler*innen, sondern ermöglichte den Bürger*innen auch wieder -Kultur zu erleben.



WINZERKELLER INGELHEIM

Treffpunkt für Weinkultur

Mit dem Ingelheimer Winzerkeller ist in der Rotweinstadt ein neuer Treffpunkt für Weinkultur entstanden. Zwar war das Geschäftsjahr 2019 weiterhin von fortschreitenden Baumaßnahmen geprägt, dennoch wurde der Winzerkeller am 17. Mai 2019 feierlich eröffnet. Vor geladenem Publikum sprach Oberbürgermeister Ralf Claus von der großen Bedeutung des Winzerkellers, der als Kulturgut der Stadt Ingelheim am Rhein ein Stück ihrer Geschichte authentisch verkörpere.



Das ehemalige Gebäude der Ingelheimer Winzergenossenschaft ist ein Ort für Weinerlebnisse geworden, unter dessen Dach sich die Ingelheimer Tourist-Information, die Ingelheimer Vinothek sowie ein Restaurant befinden. Sowohl die Tourist-Information als auch die Vinothek konnten erst im Sommer 2019 ihren Betrieb aufnehmen, das Restaurant bot aber schon ab Mai im Innengarten und auf der Südterrasse kleine Speisen und Getränke an. Die offizielle Eröffnung des Restaurants fand im November 2019 statt.



45 private Feiern
16 Weinproben
15 Tagungen, Meetings etc.

Erfolgreiche Weinproben

Bereits im Sommer konnte sich der Winzerkeller über einige Veranstaltungen freuen. Neben der Feier „200+3 Jahre Rheinhessen“ am 8. Juli fanden vor allem Weinproben in der Vinothek oder im Innengarten statt. So präsentierten die an der Vinothek beteiligten Winzer*innen ihre Weingüter und Weine im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Die Vinothek stellt sich vor“. Alle Weinproben stießen auf großes Interesse und waren größtenteils ausgebucht.

Die Qualität und das Ambiente der Ingelheimer Vinothek im Winzerkeller begeisterte auch die Fachjury der Rheinhessen Touristik, die der Vinothek kurz nach ihrer Eröffnung das Prädikat „Rheinhessen-AUSGEZEICHNET-Vinothek“ verlieh.

Die Nutzung des Gesellschaftsraumes oder des Gewölbekellers war aufgrund der noch laufenden Baumaßnahmen 2019 nur sehr eingeschränkt möglich. Einzelne Familienfeiern oder Tagungen konnten dennoch erfolgreich stattfinden.

19

20

Mit der vollständigen Fertigstellung aller Bereiche sollte der Winzerkeller Ingelheim im Jahr 2020 endlich mit Leben gefüllt werden. Die Planungen des ersten Frühlingsweinfestes im Winzerkeller und auf dem Gelände waren in vollem Gange, als aufgrund der Corona-Pandemie alle Veranstaltungen abgesagt werden mussten. Der Winzerkeller Ingelheim war im Lockdown zeitweise komplett geschlossen. Es folgte in den kommenden Monaten ein ständiges Ringen um corona-konforme Veranstaltungsformate – größere Veranstaltungen konnten natürlich nicht stattfinden, kleinere private Feiern, Tagungen oder standesamtliche Trauungen waren dank der Lockerungen über den Sommer aber möglich. Auch das Marktfrühstück, das normalerweise auf dem Wochenmarkt stattfindet, wurde an drei Samstagen von der Vinothek corona-gerecht veranstaltet und auf das Außengelände des Winzerkellers verlegt.

„Best of Wine Tourism-Award 2020“

Eine große Ehre wurde dem Winzerkeller Ingelheim durch die Great Wine Capitals zuteil. In der Kategorie „Architektur, Parks & Gärten“ erhielt er den Best Of Wine Tourism-Award 2020 sowohl national als auch international. Mit dem Ingelheimer Winzerkeller habe die IKuM ein einzigartiges Ensemble auf historischem Grund geschaffen, begründete die Jury ihre Entscheidung.

Eine wichtige Rolle als Veranstaltungsort spielt der Winzerkeller Ingelheim auch im Rahmen der Sonderpräsentation „Säulen der Macht - mittelalterliche Paläste und die Reisewege der Kaiser“. Die Präsentation ist Teil einer Kooperation der Stadt Ingelheim mit der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz, die die Ingelheimer Kaiserpfalz als ein Beispiel mittelalterlicher Architektur im Rhein-Main-Gebiet auswählte. Ein Teil dieser Sonderpräsentation wurde im Innengarten des Winzerkellers ausgestellt.

18 private Feiern
12 standesamtliche Trauungen
11 Weinproben
42 Tagungen, Meetings etc.
3x Marktfrühstück am Winzerkeller



INGELHEIM ERLEBEN

Tourismus und Stadtmarketing

Ein umfangreicher Tätigkeitsbereich der IKuM GmbH ist der Tourismus. Erklärtes Ziel dabei: das touristische Angebot für Besucher*innen, aber auch Bürger*innen Ingelheims stetig zu optimieren und auszubauen.



Im Bereich Tourismus wurde deshalb die Umsetzung des Tourismuskonzeptes weiter vorangetrieben. Dabei stellte die im Jahr 2018 begonnene Neukonzeption und Überarbeitung des Wanderwegenetzes einen Schwerpunkt dar. Für die bereits existierenden Wanderwege wurden neue Wegführungen ausgearbeitet. Aus 15 Einzelwegen wurden acht Rundwanderwege, die problemlos miteinander kombiniert werden können. Alle Wege wurden mit neuen Logos versehen und entsprechend des RLP Wanderleitfadens neu ausgeschildert. Zudem wurden die allgemeinen Wandertafeln erneuert und ein Wanderwegeflyer erarbeitet.



19

11.064 Besucher der TI
2.845 Buchungen über die TI
Führungen: **2.604 Gäste**
Unterkünfte: **241 Aufenthaltstage**

Themenweg Weinmeile

Einen besonderen Stellenwert unter den Wanderwegen nahm die sog. „Ingelheimer Weinmeile“ ein, die in Zusammenarbeit mit Ingelheimer Winzer*innen zu einem beschilderten Themenweg ausgebaut werden soll. Hierfür wurden acht Informationstafeln rund um das Thema Wein erarbeitet, die entlang des Wanderweges aufgestellt werden sollen.

Ebenfalls vorangetrieben wurden die Planungen für die Fortführung des Rheinterrassenweges unter Federführung der Kreisverwaltung. Die Beteiligten konnten sich auf eine gemeinsame Wegführung verständigen. Eine Umsetzung des Projektes stand bis Ende des Jahres aber noch aus.

Zu den Aufgabengebieten der IKuM GmbH gehört auch die Tourist-Information, dessen Räumlichkeiten sich seit Juli 2019 im Winzerkeller befinden. Die Dienstleistungen der TI umfassen die Vermittlung von Unterkünften und Gästeführungen, aber auch die kompetente Beratung der Kund*innen sowie die Bereitstellung von Informationsmaterial. Dazu er- und überarbeitet die IKuM kontinuierlich entsprechende Broschüren und Flyer. Neben dem jährlichen Urlaubskatalog, einem Gästeführer-Flyer und der Wanderbroschüre wurde 2019 erstmals auch der Flyer „Ein Fluss, zwei Städte, so viel zu entdecken“ erstellt, ein Gemeinschaftsprojekt mit der Stadt Oestrich-Winkel. Darüber hinaus war die IKuM mit dem „Ingelheim-erleben-Stand“ auf vier Tourismusmessen präsent.

20

6.534 Besucher der TI
57 Buchungen über die TI
Führungen: **34 Gäste**
Unterkünfte: **23 Aufenthaltstage**

Auch der Bereich des Tourismus wurde 2020 durch die Corona-Pandemie stark beeinflusst. So musste während der Lockdowns und aufgrund diverser Corona-Maßnahmen die Tourist-Information über mehrere Wochen geschlossen bleiben. Beherbergungsverbote verringerten die Anzahl an Urlauber*innen und auch Gästeführungen mussten größtenteils komplett abgesagt werden. Auf der anderen Seite erhöhte sich die Anzahl von Tagesausflügler*innen und Regionalurlauber*innen, die die neuen Wanderwege sowie andere touristische Highlights Ingelheims begeistert annahmen.



Erfolgreich abgeschlossen wurde 2020 das Projekt „Ingelheimer Weinmeile“. Die acht Informationstafeln entlang der Wanderroute wurden im Herbst aufgestellt und bieten seitdem Besucher*innen viel Wissenswertes rund um das Thema Ingelheimer Wein. Nach der gelungenen Umsetzung der Ingelheimer Weinmeile wurde nahtlos mit der Planung des „Großwinterheimer Weinpades“ begonnen, einem beschilderten Themenweg durch die Großwinterheimer Gemarkung.

Neuer Look für den Urlaubskatalog

Ein weiteres großes Projekt war die komplette Neukonzeption des Urlaubskatalogs – weg von der klassischen Informationsbroschüre, hin zu einem Urlaubsmagazin mit inspirierenden Bildern, kurzweiligen Lesegeschichten, informativen Interviews und kleinen Wissenshäppchen. Die IKuM wird damit dem über die Jahre veränderten Lese- und Informationsverhalten der Besucher*innen gerecht, die aktuelle Infos zu Veranstaltungen oder Detailinformation eher im Internet suchen, Printprodukte dagegen als Inspirationsquelle sehen. Die Neukonzeption sieht deshalb auch eine zweijährige Erscheinungsweise vor.

Auf Erstellung und den Druck weiterer Broschüren oder Flyer wurde aufgrund der schlechten Planbarkeit von Veranstaltungen/Gästeführungen während der Corona-Pandemie verzichtet.



BILANZ ZUM 31.12.2019

AKTIVA

	GESCHÄFTSJAHR EURO	VORJAHR EURO
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	28.659,00	54.008,00
II. Sachanlagen	12.674.534,18	7.837.485,89
III. Finanzanlagen	200,00	200,00
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte	29.241,56	24.664,60
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	868.279,12	1.931.191,71
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.030.935,93	402.000,91
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	10.432,60	77.219,33
BILANZSUMME	14.642.282,39	10.326.770,44

PASSIVA

	GESCHÄFTSJAHR EURO	VORJAHR EURO
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	26.000,00	26.000,00
II. Kapitalrücklage	18.999.877,69	12.099.877,69
III. Gewinnrücklagen	6.182,43	6.182,43
IV. Verlustvortrag	-3.378.299,18	0,00
V. Jahresfehlbetrag	-2.904.632,31	-1.914.853,13
VI. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	-1.463.446,05
B. RÜCKSTELLUNGEN (Nebenkosten, KSK, Wartungskosten etc.)	585.944,66	439.021,77
C. VERBINDLICHKEITEN	1.272.099,88	1.065.303,53
D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	35.109,22	68.684,20
BILANZSUMME	14.642.282,39	10.326.770,44

BILANZ ZUM 31.12.2020

IKUM

Ingelheimer Kultur
und Marketing GmbH

AKTIVA

	GESCHÄFTSJAHR EURO	VORJAHR EURO
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	4.834,00	28.659,00
II. Sachanlagen	13.126.985,42	12.674.534,18
III. Finanzanlagen	200,00	200,00
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte	28.617,28	29.241,56
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.078.535,07	868.279,12
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.992.952,99	1.030.935,93
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	10.793,52	10.432,60
BILANZSUMME	16.242.918,28	14.642.282,39

PASSIVA

	GESCHÄFTSJAHR EURO	VORJAHR EURO
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	26.000,00	26.000,00
II. Kapitalrücklage	23.399.877,69	18.999.877,69
III. Gewinnrücklagen	6.182,43	6.182,43
IV. Verlustvortrag	-6.282.931,49	-3.378.299,18
V. Jahresfehlbetrag	-2.418.870,03	-2.904.632,31
VI. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
B. RÜCKSTELLUNGEN (Nebenkosten, KSK, Wartungskosten etc.)	786.072,21	585.944,66
C. VERBINDLICHKEITEN	691.426,50	1.272.099,88
D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	35.160,97	35.109,22
BILANZSUMME	16.242.918,28	14.642.282,39

ANHANG

ANGABEN ZUR IDENTIFIKATION DER GESELLSCHAFT LAUT REGISTERRECHT

Firmenname: Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH
Firmensitz: 55218 Ingelheim
Registereintrag: Handelsregister
Registergericht: Mainz

ALLGEMEINE ANGABEN

Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 HGB auf. Nach dem Gesellschaftsvertrag ist sie aber verpflichtet, den Jahresabschluss nach den Vorschriften für große Kapitalgesellschaften aufzustellen und prüfen zu lassen.

Der Jahresabschluss wurde auf der Grundlage der Ansatz-, Bewertungs- und Gliederungsvorschriften des HGB sowie nach den Vorschriften des BilRUG erstellt.

Die Bilanz wurde entsprechend den Gliederungsvorschriften des § 266 Abs. 2 und 3 HGB aufgestellt.

BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Im Einzelnen werden folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewendet:

Immaterielle Vermögensgegenstände

Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände sind mit den Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen, bewertet.

Sachanlagen

Das Sachanlagevermögen ist mit den Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger, linearer Abschreibungen bewertet.

Finanzanlagen

Das Finanzanlagevermögen ist mit den Anschaffungskosten bewertet.

Umlaufvermögen

Die Vorräte sind mit den fortgeschriebenen durchschnittlichen Anschaffungswerten angesetzt.

Sämtliche Forderungen sind mit dem Nennwert angesetzt. Aufgrund der umsatzsteuerlichen Organschaft mit der Stadt Ingelheim ist diese Steuerschuldner der Umsatzsteuer sowie auch Empfänger von entsprechenden Erstattungsansprüchen.

Kapitalrücklagen

Im Berichtsjahr 2019 hat die Gesellschafterin, die Stadt Ingelheim, zum Verlustausgleich TEuro 2.400 und TEuro 4.500 für die Revitalisierung des Winzerkellers in die Kapitalrücklage eingezahlt.

Im Berichtsjahr 2020 hat die Gesellschafterin, die Stadt Ingelheim, zum Verlustausgleich TEuro 4.400 in die Kapitalrücklage eingezahlt.

Rückstellungen

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten. Die Bewertung erfolgt jeweils in Höhe des notwendigen Erfüllungsbetrags, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich ist, um zukünftige Zahlungsverpflichtungen zu decken.

Verbindlichkeiten

Die vorhandenen Verbindlichkeiten sind mit den jeweiligen Erfüllungsbeträgen angesetzt.

Sämtliche Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr. Eine Angabe nach § 268 Abs. 5 Satz 1 HS 2 HGB entfällt deshalb.

IMPRESSUM

Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH
Fridtjof-Nansen-Platz 5
55218 Ingelheim am Rhein

Tel.: 06132.910 007 0
info@ikum-ingelheim.de
www.ikum-ingelheim.de

FOTONACHWEIS

Andrea Enderlein: S. 8 oben
Dominik Ketz/Rheinessen Touristik: S. 12 oben, S. 13 links
Christina Stelter: S. 6 links
Fernando Baptista: S. 8 unten
Horst Goebel: S. 4
HeikeRost.com: S. 12 unten
IKuM GmbH: S. 10 rechts, S. 11, S. 13 rechts
Michael Bellaire: S. 6 rechts, S. 7, S. 9, S. 10 links

GESTALTUNG

DREYSPRING Werbung und Design, Wiesbaden



IKUM

Ingelheimer Kultur
und Marketing GmbH